

2005-01-12

Pro Coesfeld e.V.
Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Vorsitzenden des Ausschusses
Umwelt, Bauen und Planen
Herr Norbert Frieling
Markt 8

48653 Coesfeld

Stadtverwaltung Coesfeld
12. Jan. 2005
FB Anlg.

Antrag
Berkel am Postareal

- Tischvorlage für den 19.01.2005 -

Sehr geehrter Herr Öhmann,
sehr geehrter Herr Frieling,

namens und im Auftrag der Fraktion Pro Coesfeld bitte ich um Aufnahme folgenden Antrags in die Tagesordnung der Ausschusssitzung am 19.01.2005 sowie der Ratssitzung am 27.01.2005.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, in Gesprächen mit Investoren am Postareal die besondere Gestaltungsmöglichkeiten an der Berkel zwischen Post- und Davidstraße und westlich der Davidstraße anzusprechen und möglichst vertraglich zu regeln.

Dazu ist vorab

- die Regelung der Wassermenge des Wasserdurchlaufs zu klären
- ein bauplanerischer Rahmen zur Orientierung für einen möglichen Investor zu entwickeln
- ein weiteres Konzept vorzuhalten, das nötig ist, um ein solches Gestaltungsprojekt durch Sponsoren, staatliche Fördermöglichkeiten ebenso wie durch Ideen aus der Architekten- und Bürgerschaft tatkräftig zu unterstützen.

Begründung

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am 08.12.2004 waren sich alle Ratsfraktionen darüber einig, dass Erscheinungsbild und Erlebbarkeit der Berkel im Innenstadtbereich dringend einer Aufwertung bedürfen.

Für einen Investor bedeutet dieses auch von unserer Bürgerschaft breit unterstützte Bedürfnis ein Chance, die Akzeptanz und Identifikation der Coesfelder Bürgerinnen und Bürger für eine Wohn-, Einkaufs- und Freizeitpassage an diesem Standort deutlich zu erhöhen. Die attraktive

Einbeziehung des Stadtflusses in eine Baumaßnahme dürfte daher für die Investoren wie die stadtplanerische Seite von Interesse sein. Gespräche in dieser Richtung müssen hinreichend sensibel sein und die breite Unterstützung der Stadtgemeinde für eine gestalterische Lösung im angesprochenen Sinn signalisieren und glaubwürdig untermauern.

Durch das Vorhaben, das Postareal zu vermarkten, ist ein wichtiger Bereich der noch offen fließenden Teile der Berkel direkt betroffen. Mit unserem Antrag möchten wir dazu beitragen, dass die Berkel keine weiteren Einbußen erleidet und im Gegenteil die verbliebenen gestalterischen Chancen genutzt werden.

Vor allem die gastronomisch-touristische Nutzung der Berkel an dieser Stelle mit intelligenten, kreativen Planungen sollten mit einem Investor besprochen werden. Wir sehen hier ausgezeichnete Möglichkeiten, einen Standort mit hohem städtischen Identifikationswert und als Bereicherung der Coesfelder Innenstadt zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Uwe Hesse
Fraktionsvorsitzender